easybell

Nachfolgend erläutert wird die Einrichtung des Tarifs **NGN-Connect** des Anbieters easybell.de.

Zugangsdaten

easybell stellt die Zugangsdaten im Kundenportal unter login.easybell.de zur Verfügung. Nach dem Login muss in der Rubrik "Telefonfunktionen" der Bereiche "Rufnummern verwalten" angeklickt werden.

MEINE DATEN					
MEIN PRODUKT Sehen Sie Tarifdetails sowie den Status laufender Bestellungen ein.	>	PERSÖNLICHE DATEN Andem Sie Ihre persönlichen Daten, wie z.B. E-Mall- und Rechnungsadresse oder die Bankverbindung.	>	RECHNUNGEN UND EVN Laden Sie Ihre Rechnungen und Einzelverbindungsnachweise herunter.	>
ZUGANGSDATEN Sehen und ändern Sie ihre Zugangsdaten.	>	TARIFWECHSEL Wechseln Sie fhr Hauptprodukt.	>		
TELEFONFUNKTIONEN					
RUFNUMMERN VERWALTEN Konfigurieren Sie fihre Rufnummern und sehen Sie Ihre VolP-Zugangsdaten ein.	>	CLOUD TELEFONANLAGE Testen Sie unsere Cloud Telefonanlage!	>	FAX VERSENDEN Verschicken Sie Faxe online.	>
SMS VERSENDEN Verschicken Sie SMS online.	>	ANRUFLISTE Detaillierte Informationen zu fhren geführten Telefonaten.	>		
EASYBELL SHOP					
HARDWARE Hier können Sie Hardware nachträglich bestellen.	>				
easybell Meine Date	20 -	Telefonfunktionen - Shop -	Hilfe	DE EN Bingeloggt als: Maxi Musterfr	au 🕪
Constant and the second s	nme	rn verwalten Telefonfunk	tionen ermitnahn	ne & Rufnummern zusammenfasser	
▶ 030 - 12 34 56				Trunk	
▶ 030 - 12 34 57				Trunk	

easybell	Meine Daten 🗸	Telefonfunktionen	- Shop -	Hilfe +	DE EN	Eingeloggt als: Maxi Musterfrau 🕩
	Rufnumm	ern verwalter	Telefonfunk	tionen		
S Zusätzliche Rufn	ummer bestellen		€ Rufnumme	ermitnahme 🧣	o Rufnummern z	usammenfassen
 ▼ 030 - 12 34 56 						Trunk
Modus		III Trunk				۰
SIP-Benutzername	e	004930	123456			
SIP-Passwort		C abcdef	ghijkl			•
SIP-Registrar		C sip.eas	ybell.de			
Aktive Registrieru	ngen	— 0				۲
Telefonbucheintra	g	👄 nicht b	eauftragt			۰
Rufnummernanze	ige	🕳 gerātes	abhängig			۰
Rufweiterleitung/	Parallelruf	🕳 deaktiv	viert			۰
Anrufbeantworter	ransagen	 deaktiv 	viert			۰
Sperrliste		🕳 deaktiv	viert			•
Cloud Accounts		• 0				•
Trusted IPs		🕳 deaktiv	viert			۰

Aktivierung CLIP (no screening)



Die Funktion "CLIP (no screening)" wird u.a. benötigt um bei Rufumleitungen und Verbinden ohne Rückfrage auf eine externe Rufnummer, in der Regel auf ein Mobiltelefon, die Rufnummer des Anrufers auf dem Display des Mobiltelefons anzuzeigen. Ohne die Funktion würde bei Rufumleitungen und Verbinden ohne Rückfrage immer die Rufnummer des UCware-Benutzers angezeigt werden, der die Rufumleitung eingerichtet bzw. das Verbinden ohne Rückfrage durchgeführt hat. Das führt dazu dass der Benutzer des Mobiltelefons anhand der Rufnummernanzeige nicht wissen kann, von welcher Rufnummer der Anruf kommt.

Das Merkmal "CLIP (no screening)" muss bei easybell nicht separat aktiviert werden. Mit dem Merkmal ist es möglich, dass eingehende Anrufe z.B. auf Mobiltelefone weitergeleitet werden und dabei die Rufnummer des Anrufers auf dem Mobiltelefon angezeigt werden soll.

Bei der Verwendung von CLIP (no screening) ist § 66k TKG (Rufnummernübermittlung) zu beachten!

Gateway-Gruppe

Zuerst wird ein Gateway-Gruppe angelegt, der das später anzulegende SIP-Gateway zugeordnet wird.

- Auf das Hauptmenü Routen klicken
- Auf das Untermenü Gateway-Gruppen klicken
- 1. Bei Gateway-Gruppe Neue Gateway-Gruppe anlegen ... auswählen
- 2. Titel: Als Titel easybell eingeben.
- 3. eingehende Anrufe zulassen: In der Regel sollen eingehende Anrufe zugelassen werden. Dafür die Checkbox aktivieren.

4. Ausgehende Caller-ID:

Das obere Feld bleibt unverändert auf dem Wert ^(.*)

Wenn die Ortsnetzkennzahl 030 ist und die Stammrufnummer (ohne Durchwahl) die 123456 ist, wird im unteren Feld der Wert 030123456\$1 eingegeben.

5. Umschreiben Deaktivieren: Dieses Feld wird nur in besonderen Fällen benötigt.

6. Eingehende Durchwahl:

Im oberen Feld wird der Ausdruck ^.* gefolgt von der Orstnetzkennzahl ohne Null, sowie der Stammrufnummer, gefolgt von dem Ausdruck (.*)\$ eingetragen. Wenn die Rufnummer ohne Durchwahl z.B. die 030123456 ist lautet der vollständige Ausdruck ^.*30123456(.*)\$

Im unteren Feld \$1 eintragen.

7. Eingehende Caller-ID:

In dem oberen Feld wird der Ausdruck (.*) eingetragen. Im unteren Feld wird der Ausdruck 0\$1 eingetragen.

- -

Titel:	easybell	•••	
Art:	Load Balance 🔻		
	eingehende Anrufe zulassen		
Ausgehende Caller-ID:	Suchen/Ersetzen-Muster für ausgehende Caller-ID []: s/ ^(.*) / 004930123456\$1	/	
Umschreiben deaktivieren:	Suchen-Muster zum Deaktivieren des Umschreibens:	/	
Eingehende Durchwahl:	Suchen/Ersetzen-Muster (um Präfix wegzuschneiden) [2]: s/ ^4930123456(.*)\$ / \$1	/	
Eingehende Caller- ID:	Suchen/Ersetzen-Muster [3]: s/ ^(.*) / 0\$1	/	

Gateways

Тур	Titel
SIP	easybell

🔚 Speichern

Erfolgskontrolle

- Nach dem die Gateway-Gruppe gespeichert wurde, wird diese in der Dropdown-Liste angezeigt.
- Eine Funktionsüberprüfung der ausgehenden und eingehenden Call-ID, sowie der eingehenden Durchwahl, kann erst statt finden, nach dem das SIP-Gatway angelegt hat uns sich erfolgreich registriert hat.

SIP-Gateway

- Auf das Hauptmenü "Routen" klicken, dann Untermenü "SIP-Gateways"
- Durch klick auf das Symbol mit dem Zettel und Stift ein neues Gateway hinzufügen.

🛜 Routen - SIP-Gateways					
Gateway	Gruppe	Registrar			
Amt	nicht zugeordnet	192.168.1.250	1	×	
			1		

1. Titel eintragen: easybell

2. Registrar eintragen: easybell-registrar

- 3. **Proxy** eintragen: easybell-proxy
- 4. Benutzername eintragen: Der Benutzername \$text.
- 5. **Passwort** eintragen: Das Passwort \$text.
- 6. Quelle Zielrufnummer: to-header Zielrufnummer aus Sip-To-Header ermitteln auswählen
- 7. Gruppe: easybell auswählen
- 8. Insecure: invite Keine Authentifizierung bei eing. Invites auswählen
- 9. Die Schaltfläche Speichern anklicken.

Titel:	easybell			
Name:	gw_6_easybell			
Registrar / Server:	sip.easybell.de			
Proxy [1]:				
Benutzername [2]:	004930123456			
Passwort:	abcdefghij			
Authuser [3]:				
	ausgehende Anrufe zulassen			
Sprache:	de - Deutsch (de-DE)			
Wählbefehl [4]:	SIP/{number:1}@{gateway}			
Quelle Zielrufnummer:	invite - Zielrufnummer aus `Invite` ermitteln			
Gruppe [5]:	easybell T			
Port [6]:	5060 (Standard: 5060)			
Ist hinter NAT:	● ja ○ nein ○ rport erzwingen ○ nur comedia (Standard: ja)			
RTP-Strom umlenken:	nein - RTP-Strom nicht umlenken (Standard)			
Verfügbarkeit prüfen:	🖲 ja 🔘 nein (Standard: ja)			
Gleichzeitige Anrufe:	0 (0 für unbegrenzt, Standard: 0)			
DTMF-Modus:	rfc2833 - RTP-Meta-Daten 🔻 (Std.: rfc2833)			
Insecure:	invite - Keine Authentifizierung bei eing. Invites ▼			
Remote-Party-ID aktualisieren:	no - Deaktiviert (Default)			
Remote-Party-ID vertrauen:	no - Deaktiviert (Default)			
Codecs:	 ✓ G.711a G.711u GSM H.261 H.263 H.263+ (Standard: G.711a) 			
Erlaubtes IP-Subnetz [7]:	0.00.00/0 / 0 (Standard: 0.0.0.0/0)			

Erfolgskontrolle

Nach dem die Schaltfläche Speichern angeklickt wurde, wenige Sekunden warten, dann die Seite neu laden. Wenn die Registrierung erfolgreich war, wird für das angelegte Gateway der State **Registered** angezeigt.

Registrierungs-Status (lokaler Asterisk)			
Host sip.easybell.de :5060 1 SIP registrations.	dnsmgr Username N 004930123456	Refresh State 130 Registered	Reg.Time Mon, 01 Jan 2019 12:23:42

Wenn der State Auth. Sent lautet, ist eine Möglichkeit dass die Benutzername und / oder Passwort falsch sind.

match_peer_order

Für den Anbieter peoplefone müssen keine Parameter für match_peer_order gesetzt werden.

Erfolgskontrolle

- Eingehende Anrufe auf die Durchwahlen der Benutzer sollten jetzt möglich sein.
- Eingehende Anrufe auf die Durchwahl 0 (Zentrale) ist noch nicht möglich.

Routing & LCR

- Auf das Hauptmenü Routen klicken
- Auf das Untermenü Routen & LCR klicken
- 1. In der Zeile Notrufnummern das Gateway durch anklicken der Checkbox aktivieren
- 2. In der Spalte Gateway / Fallback easybell auswählen
- 3. Für Ortsnetze das Gateway durch anklicken der Checkbox aktivieren
- 4. In der Spalte Gateway / Fallback easybell auswählen
- 5. Für Mobilfunknetze das Gateway durch anklicken der Checkbox aktivieren
- 6. In der Spalte Gateway / Fallback easybell auswählen
- 7. Sicherstellen, dass die Regel Default Extern nicht aktiviert ist. Ggf durch entfernen des Haken deaktiveren.
- 8. Durch klick auf Speichern sichern

Aktiv	Muster[1]	Wochentage	Uhrzeit	Gruppe	Gateway / Fallback	Präfix [2]	Reihenfolge
							1/1 🕞 💬
	^011[02]\$ Beschr.:	M D M D F S S	00:00-24:00	[alle]	easybell T		
	^0118 Beschr.:	M D M D F S S Auskunfts- und Vermittlung:	00:00-24;00 sdienste	[alle]	gesperrt ▼ - ▼		
	^00900 Beschr.:	M D M D F S S Mehrwertnummern	00:00-24;00	[alle]	gesperrt ▼ - ▼ - ▼		
	^00800 Beschr.:	M D M D F S S Entgeltfreie Dienste	00:00-24:00	[alle]	easybell ▼ - ▼ - ▼		
	^00700 Beschr.:	M D M D F S S Persönliche Rufnummer	00:00-24;00	[alle] T	gesperrt ▼ - ▼ - ▼		
	^0(1[0-9] [2-9]) Beschr.:	M D M D F S S eigenes Ortsnetz ohne Vor	00:00-24:00	[alle]	easybell ▼ - ▼ - ▼		
	^00[2-9][0-9] Beschr.:	M D M D F S S andere Ortsnetze mit Vorwa	00:00-24;00	[alle]	easybell ▼ - ▼ - ▼		
	^001[5-7] Beschr.:	M D M D F S S Mobilfunknetze	00:00-24;00	[alle]	easybell ▼ - ▼ - ▼		
	A000 Beschr.:	M D M D F S S	00:00-24;00	[alle]	gesperrt ▼ - ▼ - ▼		♠. –
	A0 Beschr.:	M D M D F S S	00:00-24:00	[alle]	gesperrt T		

Erfolgskontrolle

- Es kann das eigene Mobilfunktelefon angerufen werden.
- Die auf dem Mobilfunktelefon angezeigte Rufnummer des Anrufers ist korrekt.
- Die Rufnummer kann zurückgerufen werden.
- Es kann eine Ortsnetznummer innerhalb des eigenen Ortsnetzbereich ohne Vorwahl angerufen werden.
- Es kann eine Ortsnetznummer ausserhalb des eigenen Ortsnetzbereich mit Vorwahl angerufen werden.



Es muss sichergestellt sein, dass die Notrufe 110 und 112 angerufen werden können und bei der zuständigen Notrufzentrale landen.

Routen eingehend

Sofern die Nebenstellen-Nummer der Benutzer der Durchwahl entspricht, muss für einen eingehenden Anruf nichts eingerichtet werden. Damit Anrufe auf die Durchwahl 0 (unter der in der Regel die Telefonzentrale zu erreichen ist) zugestellt werden können, müssen hierfür im Hauptmenü Routen, Untermenü "Routen eingehend" in der entsprechenden Gateway-Gruppe eine Regel angelegt werden. In der Praxis hat es sich bewährt, die Anrufe auf der Zentrale auf eine Warteschlange zu leiten. Dadurch ist die Zentrale nicht an einen Benutzer gebunden. Statt dessen kann sich jeder Benutzer in die Warteschlange einbuchen, damit die Anrufe für die Zentrale auf seinem Telefon klingeln.

Aktiv	Datum	Wochentage	Uhrzeit	Profil	Muster[1]	Ziel	Beschreibung	Reihenfolge
		M D M D F S S	00:00-	. •	^0\$	5000	Zentrale	

Erfolgskontrolle

• Es kann die zentrale Durchwahl 0 angerufen werden.

From: https://wiki.ucware.com/ - UCware-Dokumentation
Permanent link: https://wiki.ucware.com/gateway/sip/easybell?rev=1598359032
Last update: 18.03.2023 14:47